

Hausregeltest KVF Meißen Nr. 1 – Spielzeit 2010/2011

Die Zusendung der Antworten für SR:

- Bezirksklasse, Kreisliga, SR-Beobachter, Jung-SR: an Ludwig Diener
(dienerludwig@googlemail.com)
- Kreisklasse, SR-Anwärter: an Robert Zeibig
(robert.zeitung@gmx.de)

Einsendetermin ist der 14. Oktober 2010.

Bitte Art und Ort der Spielfortsetzung sowie zwingende persönliche Strafen angeben!

1. Der Torwart verlässt den Strafraum mit hohem Tempo, um einen Ball abzuwehren. Neben ihm sind noch drei Abwehrspieler, die ebenfalls eingreifen können. Er erreicht jedoch den Ball nicht mehr, sondern trifft zunächst in rücksichtsloser Weise den Stürmer mit seinem ausgestreckten Bein.
Entscheidung?
2. Um eine Flanke abzufangen läuft der Torwart aus seinem Tor und prallt mit einem weiteren Verteidiger zusammen. Da beide Spieler liegen bleiben, unterbricht der Schiedsrichter das Spiel. Sowohl der Torwart als auch der Verteidiger müssen auf dem Spielfeld behandelt werden.
3. Während des laufenden Spiels geraten zwei gegnerische Spieler nach einem Zweikampf außerhalb des Spielfeldes. Unmittelbar danach tritt ein Spieler dem Gegner in die Beine. Dieser revanchiert sich mit einem Faustschlag. Der Assistent zeigt die Vergehen sofort während des noch laufenden Spiels an.
4. Der Schiedsrichter entscheidet auf Freistoß im Mittelfeld. Ein Abwehrspieler stellt sich vor den Ball. Jetzt schießt der Stürmer den Ball absichtlich und heftig dem Gegenspieler an den Körper.
Entscheidung?
5. Ein verletzter Spieler wird außerhalb des Spielfelds behandelt und wirft während des laufenden Spiels einen Ersatzball einem auf dem Spielfeld stehenden Gegenspieler heftig an den Kopf.
6. Der Schiedsrichter ermahnt vor der Eckstoßausführung zwei Gegner, die sich gegenseitig festhielten. Nachdem die Ausführung erneut freigegeben wurde, sieht der Schiedsrichter, wie der Angreifer, der bereits zuvor ermahnt worden war, seinen Gegner mit beiden Händen umklammert und festhält. Wie soll er reagieren und entscheiden, wenn die Ausführung noch nicht erfolgt ist?
7. In der Halbzeit wechselt der Trainer einen Spieler aus. Der Spielführer hat das nicht mitbekommen, und verneint vor dem Anpfiff zur zweiten Halbzeit deshalb die Frage des Schiedsrichters nach einer eventuellen Auswechslung. Der eingewechselte Spieler erzielt in der 58. Minute ein Tor.
8. Der Ball wird zu einem im Abseits stehenden Spieler gespielt. Bevor der Schiedsrichter diese Abseits-Situation pfeifen kann, wird dieser Spieler von einem Abwehrspieler in unsportlicher Weise umgerissen.
9. Gegen eine Mannschaft, die zwölf Spieler auf dem Platz hat, wird ein Tor erzielt. Der Schiedsrichter stellt dies vor dem Anstoß fest.
10. Ein Spieler führt korrekt einen Einwurf aus. Während dieser Ausführung läuft ihm ein Gegenspieler bis auf einen Meter entgegen und wird dadurch angeworfen. Der Ball prallt zu einem Mitspieler des Einwurfenden, der sofort einen schnellen Angriff einleiten will.